

tere Verbesserung der Arbeits- und Schaffensbedingungen der bildenden Künstler und der Volkskunstschaffenden weiter auszubauen.

Die Orchester, künstlerischen Ausbildungsstätten, Volkskunstschaffenden, Volkshilfseinrichtungen und die Bevölkerung sind mit Musikinstrumenten, Zubehör- und Ersatzteilen sowie entsprechenden Reparaturkapazitäten wesentlich besser zu versorgen.

Die Ausbildungsbedingungen an den Hoch- und Fachschulen und Berufsschulen der Kultur sind zu modernisieren und Erweiterungsmaßnahmen durchzuführen.

Die Gestaltung des Platzes der Akademie ist abzuschließen. Mit der Rekonstruktion der Museumsinsel einschließlich des Wiederaufbaus des Neuen Museums in der Hauptstadt der DDR, Berlin, sowie der Sicherung der Bausubstanz des Dresdner Schlosses ist zu beginnen. Die Bauernkriegsgedenkstätte „Panorama-Museum“ in Bad Frankenhausen ist fertigzustellen. Zur Rekonstruktion kultureller Einrichtungen sind Werterhaltungsmittel zu nutzen.

Für die Werterhaltung und Restaurierung kultureller Einrichtungen sind verstärkt eigene Reparaturkapazitäten aufzubauen.

Die Wirksamkeit von Rundfunk und Fernsehen ist durch eine qualitativ verbesserte Programmpolitik zu erhöhen, um den Bedürfnissen der Millionen Hörer und Zuschauer nach Information, nach Bildung und vielseitiger Unterhaltung immer besser zu entsprechen. Besondere Aufmerksamkeit ist der Weiterentwicklung des Kinder- und Jugendfernsehens zu schenken. Beim Rundfunk ist eine Erweiterung der Jugendsendungen sowie der Programme einiger Regionalsender vorzunehmen.

Die Investitionen für Rundfunk und Fernsehen sind so einzusetzen, daß die geplanten Programmleistungen qualitativ und quantitativ realisiert werden können und sich die Empfangsmöglichkeiten für die Programme beider Medien weiter verbessern.

V.

Die Entwicklung der sozialistischen ökonomischen Integration und des Außenhandels

In Übereinstimmung mit den Beschlüssen der Wirtschaftsberatung der Mitgliedsländer des RGW auf höchster Ebene ist dazu beizutragen, die sozialistische ökonomische Integration, die wirtschaftliche und wissenschaftlich-technische Zusammenarbeit mit der UdSSR und den anderen Bruderländern weiter zu vertiefen und die Einheit und Geschlossenheit der sozialistischen Gemeinschaft weiter zu festigen. Mit der Realisierung des „Komplexprogramms des wissenschaftlich-technischen Fortschritts der Mitgliedsländer des RGW bis zum Jahre 2000“ ist die Zusammenarbeit auf vertraglicher